



MARKT BERCHTESGADEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 16.06.2026
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	18:15 Uhr
Ort:	im großen Sitzungssaal des Rathauses Berchtesgaden

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Resch, Alexander

Mitglieder des Gemeinderates

Angerer, Christoph
Brandner, Maresa
Edenhofer, Iris
Hözlwimmer, Helmut
Huber, Katharina
Kortenacker, Hans-Jürgen
Mittner, Katharina
Möller, Martin
Neumayer, Andreas
Plenk, Anton
Prex, Josef
Rasp, Sebastian
Renoth, Franziska
Spiesberger, Ute
Walch, Johann
Walch, Katharina
Wenig, Josef
Wimmer, Bartl, Dr.

Verwaltung

Hasenknopf, Peter
Hofreiter, Andreas
Kurz, Anton

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Lochschmied, Hermann

Schwab, Richard

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1.** Feststellung Jahresabschluss 2024 Tourismuseinrichtungen
Vorlage: AbtF/005/2026
- 2.** Feststellung Jahresabschluss 2024 Regiebetrieb Gemeindewerke
Vorlage: AbtF/006/2026
- 3.** Informationen und Anfragen öffentlich
Vorlage: AbtZ/027/2026

Erster Bürgermeister Alexander Resch eröffnet um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Feststellung Jahresabschluss 2024 Tourismuseinrichtungen

Beschluss:

Für den Regiebetrieb „Tourismuseinrichtungen des Marktes Berchtesgaden“ wird entsprechend dem Bericht der Markmiller und Partner mbB vom 28. April 2026 der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024, abschließend mit einer Bilanzsumme in Höhe von 1.228.529,78 € und einem Jahresverlust in Höhe 334.138,12 €, unverändert festgestellt. Der Jahresverlust wird aus dem Haushalt des Marktes Berchtesgaden ausgeglichen. Bis auf Weiteres wird ein eventuell anfallender Gewinn in den Folgejahren thesauriert und in die Gewinnrücklagen eingestellt.

Das Verrechnungskonto zwischen dem Markt Berchtesgaden und dem Betrieb gewerblicher Art Tourismuseinrichtungen stellt eine langfristige Verbindlichkeit dar. Bis auf Weiteres wird das Verrechnungskonto mit dem arithmetischen Mittel vom 01.01. und 31.12. mit einem Prozentsatz in Höhe von 3,50 % verzinst.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

2 Feststellung Jahresabschluss 2024 Regiebetrieb Gemeindewerke

Beschluss:

Für den Regiebetrieb „Gemeindewerke Berchtesgaden“ wird entsprechend dem Bericht von Markmiller und Partner mbB vom 16. April 2026 der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024, abschließend mit einer Bilanzsumme in Höhe von 16.956.070,72 € und einem Jahresgewinn in Höhe von 323.357,98 €, unverändert festgestellt. Der in der Bilanz ausgewiesene Jahresgewinn in Höhe von 323.357,98 € wird zur Mittelreservierung für betriebliche Zwecke und zur Eigenkapitalverstärkung in die Gewinnrücklage eingestellt.

Das Verrechnungskonto des Marktes Berchtesgaden wird bis auf Weiteres mit 3,50 % jährlich verzinst. Die Verzinsung setzt eine angemessene Eigenkapitalausstattung voraus. Sie erfolgt daher nur in Wirtschaftsjahren, in denen das Eigenkapital der Gemeindewerke zu Beginn des Wirtschaftsjahres mindestens 30 % ihres Aktivvermögens ausmacht (R 8.2 Abs. 2 KStR). Ist zu erwarten, dass das Eigenkapital diese Grenze zu Beginn des Folgejahres voraussichtlich unterschreiten wird, ist eine Erhöhung des Eigenkapitals erforderlich. Sie kann zu Lasten des Verrechnungskontos und zu Gunsten der Rücklagen des Regiebetriebs erfolgen. Weist das Verrechnungskonto keinen ausreichenden Bestand auf, wird auf eine Erhöhung des Eigenkapitals verzichtet.

Bis auf Weiteres werden eventuell in den Folgejahren anfallende Gewinne thesauriert und in die Rücklagen eingestellt.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3 Informationen und Anfragen öffentlich

- GR Hans Kortenacker erkundigt sich, ob durch die baustellenbedingte Sperrung des Rathausparkplatzes für den Gerer Bus beim Wenden Probleme aufgetaucht wären, weil immer wieder im Halteverbotsbereich geparkt werde.

Erster Bürgermeister Alexander Resch teilt dazu mit, dass noch keine größeren Probleme beobachtet werden konnten.

- GRin Katharina Huber bemängelt die schlechte Beleuchtung am Skaterplatz.

Dazu erklärt Marktbaumeister Peter Hasenknopf, dass er sich die Situation in Kürze vor Ort ansehen werde.

- GRin Maresa Brandner moniert die Verkehrssituation und das zu schnelle Fahren der Autofahrer im Bereich des Skaterplatzes. Hier sollte durch Bodenschwellen und andere Maßnahmen Abhilfe geschaffen werden.

Erster Bürgermeister Alexander Resch sichert zu, dass in nächster Zeit ein Ortstermin mit Frau Lanzendörfer und evtl. der Polizei stattfinden werde, um die Angelegenheit zu verbessern.

Zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Alexander Resch um 18:15 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Alexander Resch
Erster Bürgermeister

Anton Kurz
Schriftführung